

# Induzierte Intoleranz

Wolfgang Creyaufmüller  
08-05-2018

Seit ca. Ostern 2018 werden in der Empirie Belastungen fassbar, die sich ähnlich wie Intoleranzen im Symptombereich auswirken, aber offenbar durch äußere Feldeinwirkungen ausgelöst werden. Fassbar wurden sie erst im Nahrungsmittelbereich, weil sie sich nach dem Genuss derselben wie eine Unverträglichkeit äußern, zudem auch im "klassischen" Bereich wie Laktose bzw. Milch, wobei beim "Problemfeld Milch" keine Laktoseintoleranz vorliegen muss. Aus diesem Grund war auch eine treffende Begriffsbildung schwer und anfällig gegen Missverständnisse.

Eine **induzierte Intoleranz** zeigt Affinität zu einer Kosmisch-Terrestrischen Resonanz (KTR) im 15-Minuten-Takt und zu LED-Beleuchtung, möglicherweise ausschließlich im ultravioletten Bereich. Und es findet eine Katabolismus-Metamorphose statt, in welche Richtung auch immer...

KTR ist eine getaktete Strahlung, ein Impuls zumindest über die Frequenzbereich von 0 - 40 Hz, also im Hirnwellenbereich. Er kommt vermutlich als Satellitensignal, ob willkürlich oder als ungewollter Nebeneffekt, kann nicht geklärt werden.

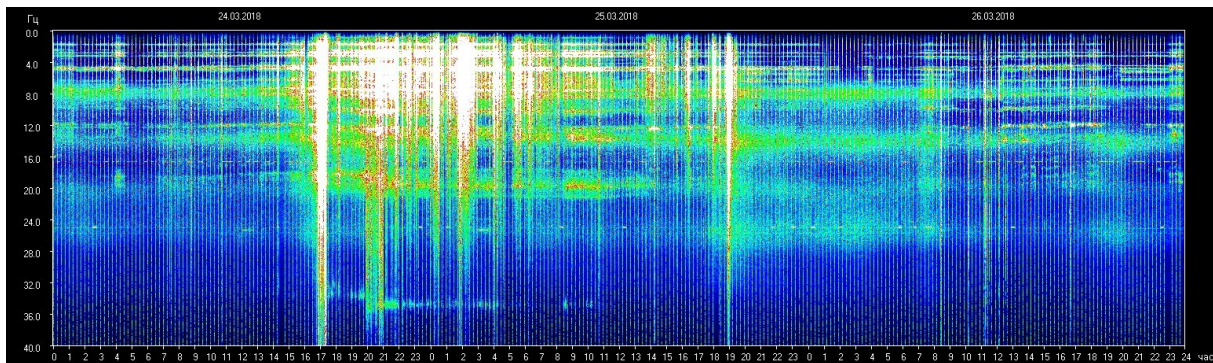
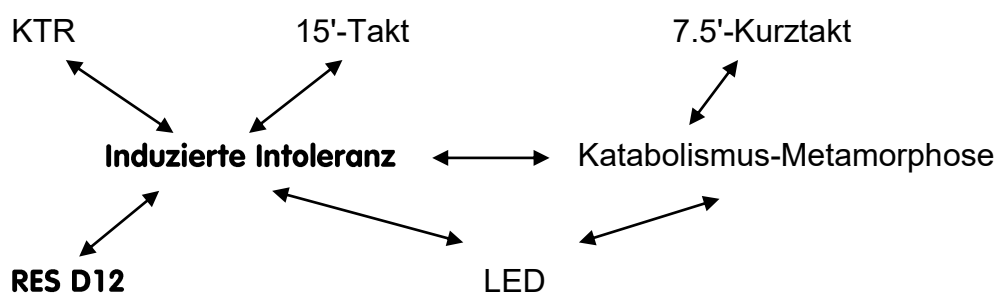


Abb.: Weltraumobservatorium Tomsch, 26-03-2018, Wasserfalldiagramm für die Frequenzen von 0-40 Hz (ELF)

Der 15-Minuten Takt zeigt eine Korrelation zu induzierter Intoleranz und zu Kosmisch-Terrestrischer Resonanz, der Kurztakt (ca. 7.5 Minuten) zu LED-Licht und zu Katabolismus-Metamorphose.

Beides zusammen führt zu den Symptomen der Unverträglichkeit spezifischer Nahrungsmittel. Zuerst war dies bemerkt worden bei Knoblauch und Zwiebel, dann auch bei anderen Lauchsarten, etwas später bei naturbelassener Milch, die für sich deutlich positiv testet.



<b>Induzierte Intoleranz KTR + LED</b> (Anzahl der Auflagen)	<b>Kompensationsmittel</b> Einnahme, ca. 6x: (Abstand $\geq$ 0.5h, in schweren Fällen auch mehrfach alle 10')	<b>Kompensationsmittel</b> Einwirkung: (mit Epiphyse D22) Auflage (Zeit: $\geq$ 50 Minuten, Pause $\geq$ 10 Minuten)
<b>Katabolismus- Metamorphose</b>	<b>Biofeld-Salze</b>	<b>Heilssubstanzen zur Abwehr</b>
<b>ELF-Antriggerung</b>		
<b>Knoblauch (4)</b>	<b>Mg chlor. cryst. (PL, ÄL)</b>	<b>Mg chlor. cryst. (PL, ÄL)</b> <b>Selenit, gelb (UN1-3) + Chiaöl (AL) +</b> <b>BStE Frühlings-Krokus (ES-GS) +</b> <b>Quarz (PL)</b>
<b>Schnittlauch (1)</b>	<b>Na chlor. cryst. (PL, ÄL)</b>	<b>Na chlor. cryst. (PL, ÄL)</b> <b>Antimon (UN1-3) + Mohnblütenöl (AL)</b> <b>+ BStE Frühlings-Krokus (ES-GS) +</b> <b>Quarz (PL)</b>
<b>Bärlauch (1)</b>	<b>Mg chlor. cryst. (PL, ÄL)</b>	<b>Mg chlor. cryst. (PL, ÄL)</b> <b>Aktinolithquarz (UN1-3) + Chiaöl (AL)</b> <b>+ BStE Winterling VM MoFi (ES-GS) +</b> <b>Quarz (PL)</b>
<b>Zwiebel (4)</b>	<b>Na chlor. cryst. (PL, ÄL)</b>	<b>Na chlor. cryst. (PL, ÄL)</b> <b>Mondstein (UN1-3) + Mohnblütenöl</b> <b>(AL) + BStE Winterling VM MoFi (ES-</b> <b>GS) + Quarz (PL)</b>
<b>Lauchzwiebel (1)</b>	<b>Na carb. sicc. (PL, ÄL)</b>	<b>Na carb. sicc. (PL, ÄL)</b> <b>Selenit, gelb (UN1-3) + Chiaöl (AL) +</b> <b>BStE Zwergnarzisse (ES-GS) + Quarz</b> <b>(PL)</b>
<b>Lauch (Porré)</b>	<b>Ca carb. praec. (PL, ÄL)</b>	<b>Ca carb. praec. (PL, ÄL)</b> <b>Selenit, gelb (UN1-3) + Rizinusöl (AL)</b> <b>+ BStE Spitzahorn (ES-GS) + Quarz</b> <b>(PL)</b>
<b>Erdbeeren (1)</b>	<b>Na chlor. cryst. (PL, ÄL)</b>	<b>Na chlor. cryst. (PL, ÄL)</b> <b>Lapislazuli (UN1-3) + Mohnblütenöl</b> <b>(AL) + BStE Winterling VM MoFi (ES-</b> <b>GS) + Quarz (PL)</b>
<b>Milch (4)</b>	<b>Ca sulf. ust. (PL, ÄL)</b>	<b>Ca sulf. ust. (PL, ÄL)</b> <b>Versteinerte Gürteltierpanzerung</b> <b>(UN1-3) + Mohnblütenöl (AL) + BStE</b> <b>Glyzinie (ES-GS)</b>
<b>Allergien</b>	<b>Ca sulf. ust. (PL, ÄL)</b>	<b>Ca sulf. ust. (PL, ÄL)</b> <b>Versteinerte Koralle (UN1-3) +</b> <b>Mohnblütenöl (AL) + BStE Spitzahorn</b> <b>(ES-GS) + Quarz (PL)</b>

Die Testsubstanz RES D12 kann als generelle Testhilfe für Induzierte Intoleranz dienen.